

Presseeinladung

anlässlich der

ÖPNV-Fachtagung 2026: Herausforderungen und Perspektiven für den ÖPNV im ländlichen Raum

Donnerstag 18. Juni 2026 um 17.30 Uhr

Nürnberg / München 12. Juni 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Entwicklung und Umsetzung von Mobilitätsangeboten im ländlichen Raum stellt die ÖPNV-Aufgabenträger vor besondere Herausforderungen. Gleichzeitig eröffnen neue Konzepte und Rahmenbedingungen wichtige Perspektiven für eine zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Verkehrs.

Mit der [ÖPNV-Fachtagung 2026](#) werden drei Themenfelder aufgegriffen, die aktuell von besonderer Relevanz sind:

- Landkreisübergreifende Expressbusverbindungen
- Gestaltung von Vergabeverfahren
- Perspektiven der Finanzierung.

Landkreisübergreifende Expressbusverbindungen sowie landesbedeutsame Buslinien abseits der SPNV-Achsen sollen bestehende Lücken im regionalen Schienennetz schließen und zuverlässige, hochwertige Verbindungen schaffen. Ziel ist es, insbesondere ländliche Räume besser mit benachbarten Zentren und Bahnhöfen zu verknüpfen. Dabei orientieren sich diese Angebote an SPNV-Standards, etwa durch feste Takte und verlässliche Bedienzeiten an allen Wochentagen.

Bei Vergabeverfahren sind seitens der Vergabestellen die Vorgaben des „Saubere Fahrzeug-Beschaffungsgesetzes“, das Umweltstandards beim Fahrzeugeinsatz definiert, zu beachten. Dabei rücken funktionale Ausschreibungen mit ihren spezifischen Besonderheiten in den Blickwinkel und Direktvergaben an kleine und mittelständische Verkehrsunternehmen werden wieder angedacht.

Mit dem Leistungskostengutachten hat der Verband der deutschen Verkehrsunternehmen (VDV) einen Pfad für die Finanzierung eines attraktiven Nahverkehrsangebotes mit dem Zeithorizont 2040 aufgezeigt. Damit wird eine wesentliche Grundlage für strategische Entscheidungen der Aufgabenträger in Landkreisen und kreisfreien Städten geschaffen.

Im Rahmen der ÖPNV-Fachtagung 2026 werden wir – auch mit Blick auf die Nachbarbundesländer – die spezifischen Herausforderungen sowie die Perspektiven für Bayern vorstellen und gemeinsam diskutieren.

Wir laden Sie zum Abschluss der Veranstaltung am Donnerstag **18. Juni 2026 um 17.30 Uhr** zu einem Pressegespräch in den Kulturladen Villa Leon, **Philipp-Koerber-Weg 1, 90439 Nürnberg** ein.

Anmeldung über landesbuero@vcd-bayern.de oder telefonisch unter 0911 471743 oder 0176 344 505 34.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kagermeier
(VCD Bayern)

Burkhard Hüttl
(VDV Bayern)

Stephan Rabl
(LBO)